Einführend erklärt BM Thul, dass der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in der Sitzung des Rates am 04.05.2022 behandelt worden sei. Dort wurde beschlossen, über die Angelegenheit ein halbes Jahr später noch einmal zu berichten.

Daraufhin teilt StVR Wagner mit, dass mittlerweile keine Grünabfälle des Friedhofs mehr auf dem Stentenberg gelagert werden. Dies erfolgte lediglich zur Überbrückung einer gewissen Zeit aufgrund einer Baumaßnahme. Zwischenzeitlich werde der Grünabfall wieder auf dem Friedhof gelagert. Nach Entleeren der Container werde der Grünabfall auseinandergezogen und komplett von Verunreinigung befreit. Nach der Umlagerung werde er als Kompost weiterverarbeitet. Zudem habe die Verwaltung eine Verbesserung der Containerbeschriftung vorgenommen. Einer erste Berichterstattung im Amtsblatt habe bereits stattgefunden, eine zweite solle im Frühjahr des nächsten Jahres erfolgen. Auch auf der Homepage der Stadt sei eine entsprechende Information eingestellt. StVR Wagner vermutet mit den getroffenen Maßnahmen, das Müllproblem des Friedhofs dauerhaft im Griff zu haben.

Stv. Heidtmann erachte die getroffenen Maßnahmen für vernünftig. Er regt an, dass eine Lagerung der Grünabfälle in kleineren Behältnissen evtl. effektiver sei, da aus kleineren Müllmengen Verunreinigungen leichter herauszusuchen seien.

In diesem Zusammenhang hält StVR Wagner es für sinnvoll, mit dem Leiter des Baubetriebshofs ins Gespräch zu kommen, da dieser besser beurteilen könne, ob es noch Verbesserungsmöglichkeiten gebe.